

Neuer (Termin-)Markt

Erste Erfahrungen einer Preiszonentrennung



Produkte

Neue Produkte entstehen.

Nach Preiszonentrennung für AT **eigene Spotauktionen und Terminprodukte:**

- ▶▶ Je eine eigene Day-Ahead Auktion für die Lieferzone DE und die Lieferzone AT
- ▶▶ DE/AT Spotpreis wird nur berechnet
- ▶▶ Bei Futures eigene EEX Phelix AT Produkte
- ▶▶ Hinreichende Liquidität für Spotmarkt wird erwartet, weniger für Terminprodukte

Bewirtschaftung der Grenze durch **implizite und explizite Vergabe von Kapazitäten:**

- ▶▶ Begrenzung auf 4,9 GW ab 1. Oktober 2018
- ▶▶ Day-Ahead: Erweiterung des CWE FB MC, ab 2019 CCR Core FB MC
- ▶▶ Intraday: Leftover Capacities
- ▶▶ Für langfristige Kapazitäten (Monate und Jahre) Auktion auf JAO Plattform

Preisfindung EEX: Sonderregelung Phelix Futures

Feststellung des Abrechnungspreises Phelix Futures:

[Für] Lieferperioden, die vor der Einführung von separaten Day-Ahead Auktionen bei der EPEX Spot für die Marktgebiete Deutschland und Österreich (**voraussichtlich ab Oktober 2018**) liegen, [sind] die täglichen Abrechnungspreise der Phelix-DE-Futures, Phelix-AT-Futures und der Phelix-DE/AT-Futures gleich, wobei der liquideste Markt maßgeblich ist. Für Lieferperioden, die nach der Einführung von separaten Day-Ahead Auktionen bei der EPEX Spot für die Marktgebiete Deutschland und Österreich (voraussichtlich ab Oktober 2018) liegen, stehen die Abrechnungspreise der jeweiligen Phelix-DE-Futures (SP_{DE}), Phelix AT-Futures (SP_{AT}) und Phelix-E/AT-Futures ($SP_{DE/AT}$) in folgender Beziehung:

$$SP_{DE/AT} = \frac{1}{10} (9 \cdot SP_{DE} + SP_{AT})$$

wobei die beiden liquideren Märkte maßgeblich sind.

[Quelle: <https://www.eex.com/blob/61944/2293d7c45df35b5c8ad62e9358c83fdd/verfahren-abrechnungspreise-data.pdf>]

Es ergibt sich eine arithmetisch bedingte Volatilität.

Handelstag	DE/AT	DE	AT (berechnet)	Spread DE/AT zu DE	Änderung Preis AT
29. September	36,20	35,89	$36,20 \cdot 10 - 35,89 \cdot 9 = \mathbf{38,99}$	0,31	
2. Oktober	35,88	36,20	$35,88 \cdot 10 - 36,20 \cdot 9 = \mathbf{33,00}$	-0,32	-5,99
3. Oktober	36,46	36,27	$36,46 \cdot 10 - 36,27 \cdot 9 = \mathbf{38,17}$	0,19	5,17

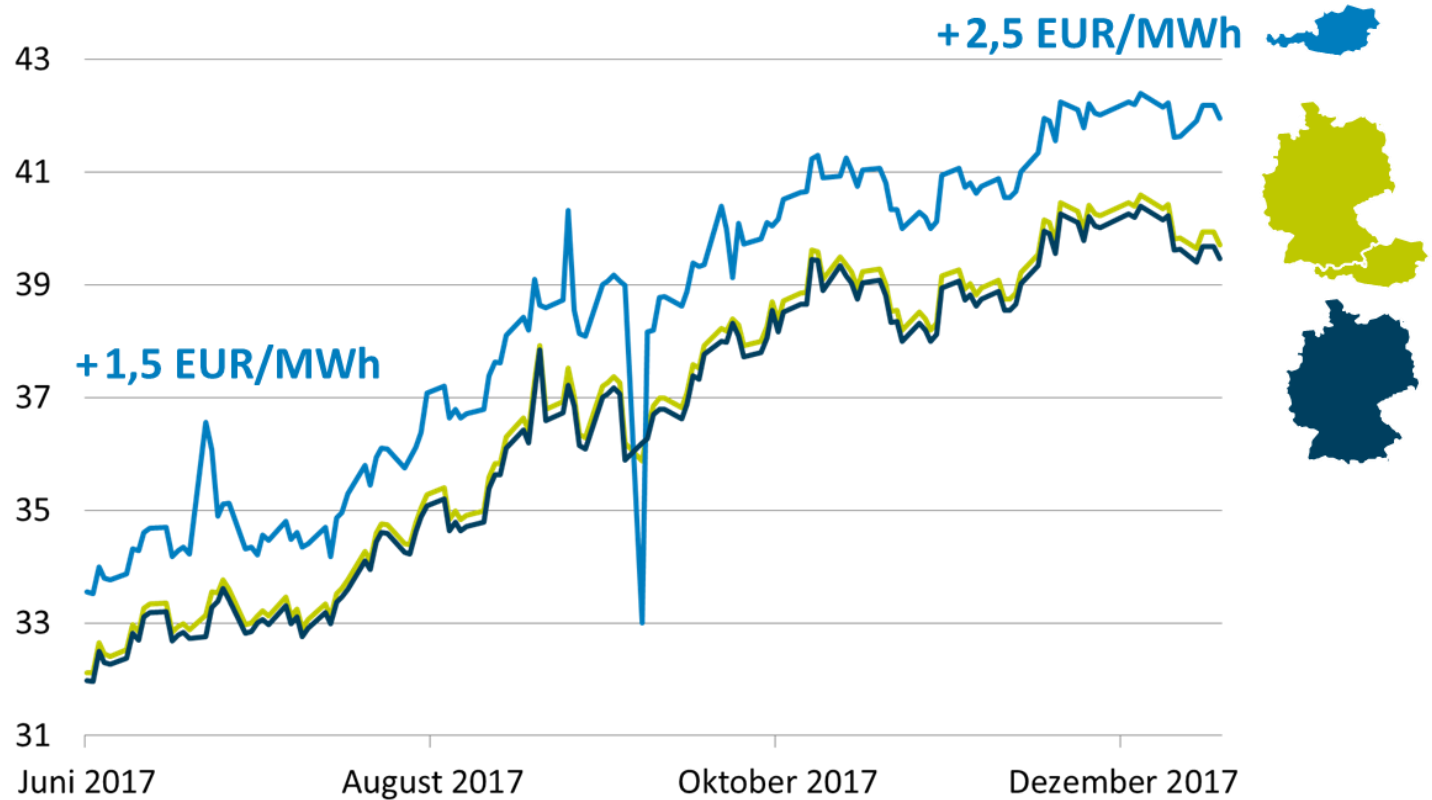
Große Preissprünge für Futures eher ungewöhnlich!

Preis SP_{AT} :

- 6 EUR/MWh

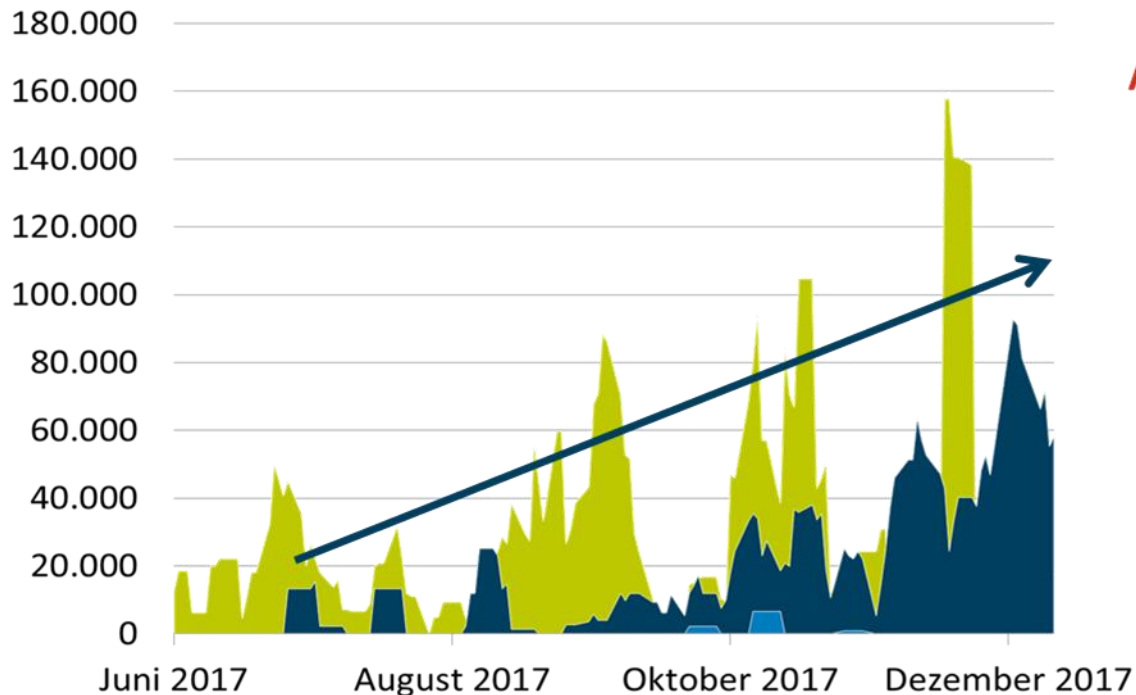
Preise und Liquidität

Der AT Kontrakt notiert deutlich über DE (BaseQ4-18).



Quelle: Österreichische Energieagentur (Daten: EEX)

Das Handelsgeschehen verlagert sich (BaseQ4-18).



Alle Futures (Jan 2018)



117 TWh



32 TWh



0,024 TWh

Im außerbörslichen Handel stehen kleine Märkte nicht im Fokus.

- OTC: Weniger Transparenz
- EEX Preise daher „Leitpreis“ für Beschaffung und Vertrieb
- Insbesondere für kleinere Märkte



Monthly Volume Report LEBA (Dez 2017)

<u>Power (MWh)</u>	
UK Power	59,692,040
European Power	
German Power	292,489,351
French Power	51,683,884
Nordic Power	0
Italian Power	11,728,090
Spanish Power	6,331,341
Netherlands Power	13,004,122
Belgian Power	4,137,217
Austria?	40,953,462
	12,287,952
Total European Power	432,615,419

Quelle: https://cdn.evia.org.uk/content/monthly_vol_reports/LEBA%20Energy%20Volume%20Report%20December%202017.pdf

Indizierte Endkundenprodukte werden teurer.

- Lieferanten werden geänderte Preissituation an Endkunden weitergeben
- **Möglicherweise durch allgemeine Preissteigerung überlagert**
- Indizierte Produkte (z.B. ÖPSI, EEX) für Haushalte bzw. Industrie
 - ca. 200.000 – 300.000 Haushalte

Strompreisindex ÖSPI wird ab Oktober auf AT Produkte umgestellt!
Jene Haushaltskunden sind somit direkt betroffen.

Ausblick

Herausforderungen für Beschaffung und Vertrieb sind groß.

- Technische Herausforderungen: JAO DE-AT BZB Project Page [Link](#)
- Wirtschaftliche Herausforderungen:
 - Beschaffung profitiert nicht mehr von Teilnahme an liquidem Markt – neue Strategien notwendig
 - Bilateraler Handel rückt in den Mittelpunkt
 - Vertriebsprodukte müssen sich neu orientieren („Überlagerung“ allgemeine Preissteigerung)
 - Marktbeobachtung wird sich intensivieren

Ihre Ansprechpartnerin

Karina Knaus^{PhD}

Leiterin Center Volkswirtschaft, Konsumenten und Preise

Österreichische Energieagentur - Austrian Energy Agency

karina.knaus@energyagency.at

T. +43 (0)1 586 15 24 - 115

Mariahilfer Straße 136 | 1150 Wien | Österreich

www.energyagency.at



@at_AEA



Fragen der **Energiezukunft** mit ExpertInnen-Know-how beantworten – dieses Ziel unterstützt die Österreichische Energieagentur mit ihrer **strategischen Personalentwicklung**.

Die Österreichische Energieagentur ist nach ÖNORM ISO 50001:2011 und ISO 29990:2010 zertifiziert.